

Das Römisch-Germanische Zentralmuseum erhält Zertifikat zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Mainz/ Berlin. Dass Familie und Beruf im Arbeitsleben vereinbar sind, ist dem Römisch-Germanischen Zentralmuseum (RGZM) nun offiziell über ein Zertifikat des in Berlin ansässigen Dienstleisters „berufundfamilie Service GmbH“ bestätigt worden. Stellvertretend für das RGZM, Leibniz-Forschungsinstitut für Archäologie, nahm der Generaldirektor Professor Falko Daim das „audit berufundfamilie“- Zertifikat entgegen.

„Mit dieser Zertifizierung kommen wir unserem Ziel, der Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben, ein ganzes Stück näher. Die Optimierungen auf verschiedenen Ebenen der Personalpolitik dienen dazu, die Zufriedenheit der Beschäftigten zu stärken und die Chancengleichheit von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unseres Forschungsinstituts zu garantieren“, so fasst es Professor Falko Daim zusammen und ergänzt, „und darüber hinaus wird auch die Attraktivität des RGZM als Arbeitgeber weiter gestärkt.“

Die Voraussetzung für das drei Jahre gültige Zertifikat ist die erfolgreiche Durchführung des audit berufundfamilie, das als Managementinstrument der nachhaltigen Verbesserung einer familien- und lebensphasenbewussten Personalpolitik dient.

Oliver Schmitz, Geschäftsführer der berufundfamilie Service GmbH, betont: „Das Zertifikat ist nicht nur der Nachweis für das Engagement des Arbeitgebers, eine familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik zu etablieren. Das Zertifikat belegt auch, dass der Arbeitgeber diese an sich verändernde Rahmenbedingungen anpassen kann – sei es aufgrund externer Faktoren, wie neue gesetzliche Regelungen, oder hinsichtlich interner Entwicklungen. Als „Entwicklungsaudit“ angelegt fängt das audit schließlich einen strukturellen Organisationswandel genauso auf wie personelle Umwälzungen, zu denen veränderte Altersstrukturen oder sich verändernde Lebensentwürfe der Beschäftigten zählen können. Eine gelingende Vereinbarkeit greift Veränderungen auf. Und: Sie braucht auch selbst Veränderung, um erfolgreich zu bleiben.“

Das RGZM zählt zu den 56 Arbeitgebern, die das etwa drei Monate dauernde Verfahren zum audit berufundfamilie zum ersten Mal erfolgreich durchlaufen haben. Knapp 200 Beschäftigte profitieren von der familien- und lebensphasenbewussten Personalpolitik, die sich Schwerpunkten, wie Arbeitszeiten und -organisation, Personalentwicklung sowie Service Familien widmet.

Presseinformationen

Ebru Esmen M.A. (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit RGZM)
Tel.: +49 (0) 6131/9124-165 | Mail: esmen@rgzm.de

berufundfamilie Service GmbH

Die berufundfamilie Service GmbH ist Dienstleister und der Kompetenzträger im Themengebiet Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben. Sie begleitet erfolgreich Unternehmen, Institutionen und Hochschulen bei der Umsetzung einer nachhaltigen familien- und lebensphasenbewussten Personalpolitik und der Gestaltung familiengerechter Forschungs- und Studienbedingungen. Ihr zentrales Angebot ist das audit berufundfamilie/ audit familiengerechte hochschule, das von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung initiiert wurde. Seit 1998 wurden über 1.600 Arbeitgeber mit dem Zertifikat zum audit ausgezeichnet. Die berufundfamilie Service GmbH ist eine Beteiligungsgesellschaft der berufundfamilie Management eG und der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung. www.berufundfamilie.de

Römisch-Germanisches Zentralmuseum (RGZM)

Das RGZM ist eine weltweit tätige Forschungseinrichtung für Archäologie mit Hauptsitz in Mainz sowie Nebenstellen in Mayen und Neuwied. 1852 vom Gesamtverein der deutschen Geschichts- und Altertumsvereine gegründet, ist es seit 1870 eine Stiftung des öffentlichen Rechts und seit 2002 Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft.

Das Römisch-Germanische Zentralmuseum (RGZM) richtet seine Forschung derzeit neu aus. Der Beitrag, den archäologische Forschung mit ihrem weit zurück reichenden Blick für die Bearbeitung und Bewältigung von Problemstellungen des gegenwärtigen Menschen leisten kann, wird zukünftig noch mehr im Fokus seiner wissenschaftlichen Arbeit und deren Vermittlung stehen. Die Kompetenzen des RGZM liegen u.a. im Zusammenspiel von Restaurierung, Archäometrie, experimenteller und antiquarischer Archäologie. Die Forschungen erfolgen in einem internationalen und interdisziplinären Netzwerk. In mehreren Museen und breitgefächerten Publikationen aus dem eigenen Verlag vermittelt es seine Forschungsergebnisse an die Öffentlichkeit.